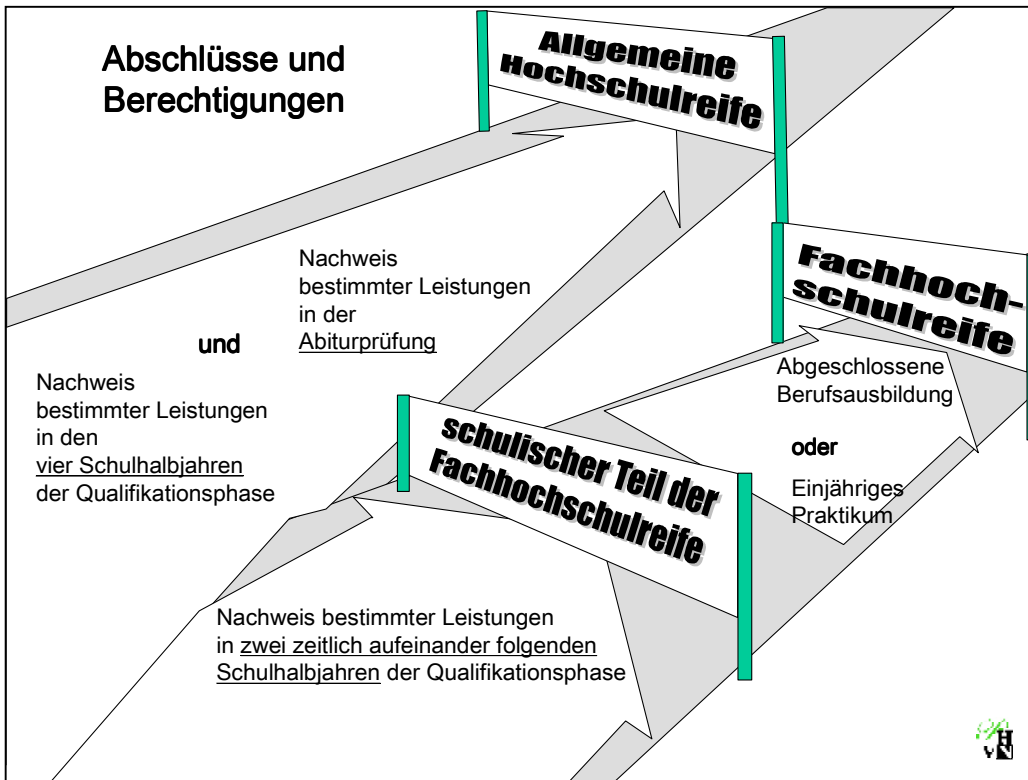


Oberstufenreform in Niedersachsen (aufsteigend gültig ab dem Schuljahr 2005 / 2006)

Die folgenden 16 Seiten sind sicherlich nur für „Kenner“ erschließbar. Nähere erläuternde Hinweise erfolgen auf den verschiedenen Informationsveranstaltungen in den nächsten Monaten.



Ziele der gymnasialen Oberstufe

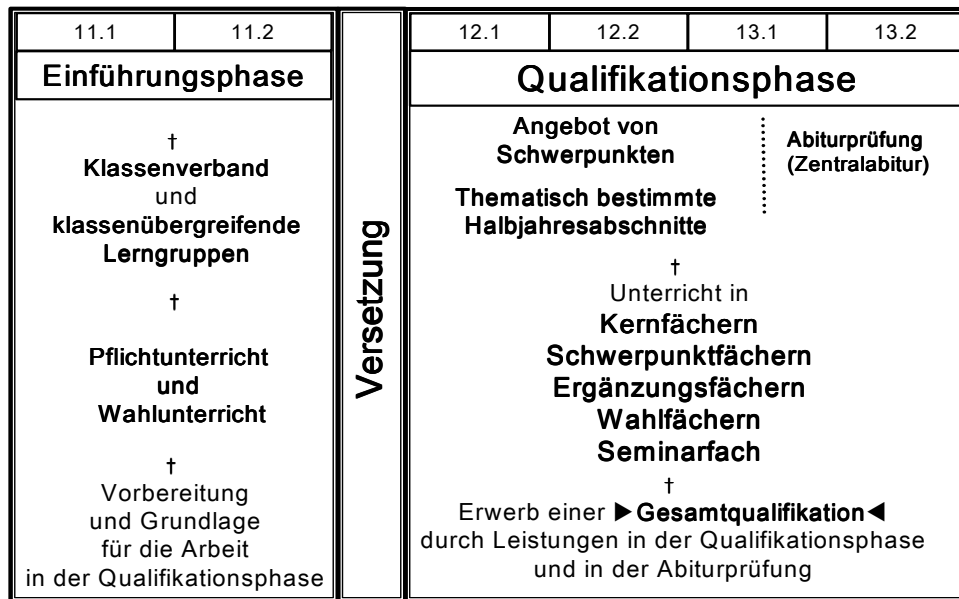
Die Schüler sollen

eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen
wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die allgemeine Studierfähigkeit erwerben
ihren Bildungsweg auch berufsbezogen fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und wissenschaftspropädeutische Grundbildung mit Vertiefung in Schwerpunktbereichen

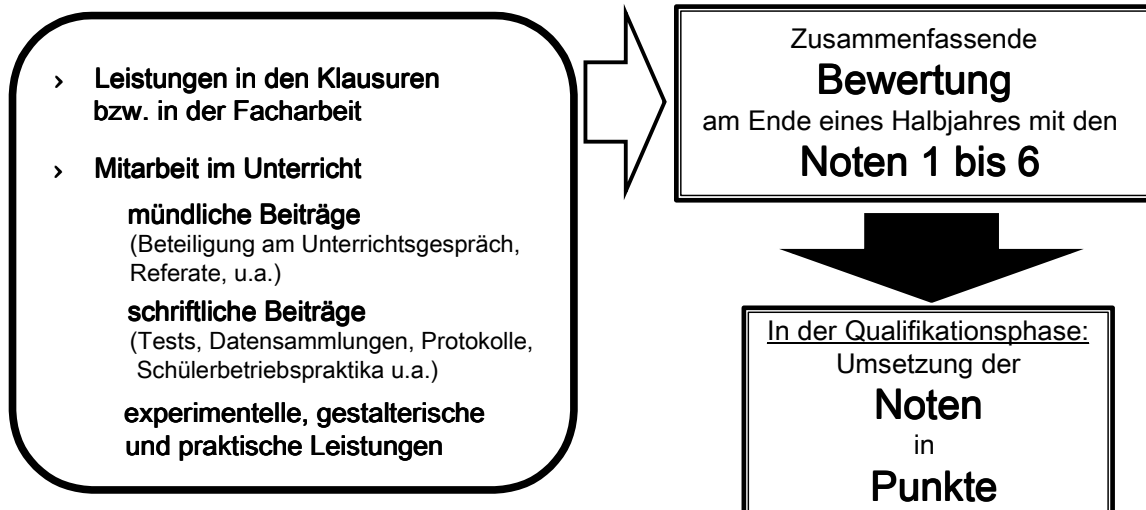
Aufbau der gymnasialen Oberstufe



Anmerkung:

Die Jahrgangsbezeichnungen gehen hier und in den weiteren Darstellungen derzeit noch vom Abitur nach 13 Jahren aus.

Leistungsbewertung



Das Punktesystem

+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0



Einführungsphase

Bereich	Aufgabenfeld	Fach	Wochenstunden
Pflicht- unterricht	A	Deutsch	• 3
		1. Fremdsprache	• 3
		2. Fremdsprache ¹⁾²⁾	• 4
		weitere Fremdsprache ³⁾	• (4)
		Musik	• 2
		Kunst	• 2
		Darstellendes Spiel ⁴⁾	
B		Geschichte	• 2
		Erdkunde	• 2
		Politik-Wirtschaft	• 2
		Religion, WN, Philosophie	• 2
C		Mathematik	• 4
		Biologie	• 2
		Chemie	• 2
		Physik	• 2
		Informatik ⁵⁾	• 2
Sport	Sport	• 2	
Wahl- unterricht		Wahlfremdsprachen ⁶⁾ , neue Fächer, Sporttheorie 2. Hj. ⁷⁾ , Förderunterricht, Arbeitsgemeinschaften, Methodenlernen	+
Schülerpflichtstundenzahl:			34 / 31 ⁸⁾
Schülerhöchststundenzahl:			+



1) Wer im Sekundarbereich I keine zweite Fremdsprache erlernt hat, hat in der Einführungsphase mit einer zweiten Fremdsprache neu zu beginnen und diese als Pflichtfremdsprache in der Qualifikationsphase durchgehend vierstündig zu belegen. Die Verpflichtung zur 2. Fremdsprache kann auch mit einer Wahlfremdsprache erfüllt werden, wenn darin der Unterricht durchgehend besucht und am Ende des Schuljahrgangs vor Eintritt in die Einführungsphase mindestens die Note „ausreichend“ erreicht worden ist. Eine Wahlfremdsprache, die ergänzend zur ersten und zweiten Pflichtfremdsprache angeboten wird, kann auch dreistündig erteilt werden.

2) Die Verpflichtung zum Betreiben einer zweiten Fremdsprache entfällt, wenn diese im Sekundarbereich I der Realschule, der nach Schuljahrgängen gegliederten KGS oder der IGS als Wahlpflichtfremdsprache mindestens fünf Schuljahre lang durchgehend erlernt worden ist.

3) An die Stelle der ersten oder zweiten Pflichtfremdsprache kann nach Wahl des Schülers eine dritte Fremdsprache treten. Diese ist in der Qualifikationsphase durchgehend zu betreiben, wenn es sich um eine in der Einführungsphase neu begonnene Fremdsprache handelt.

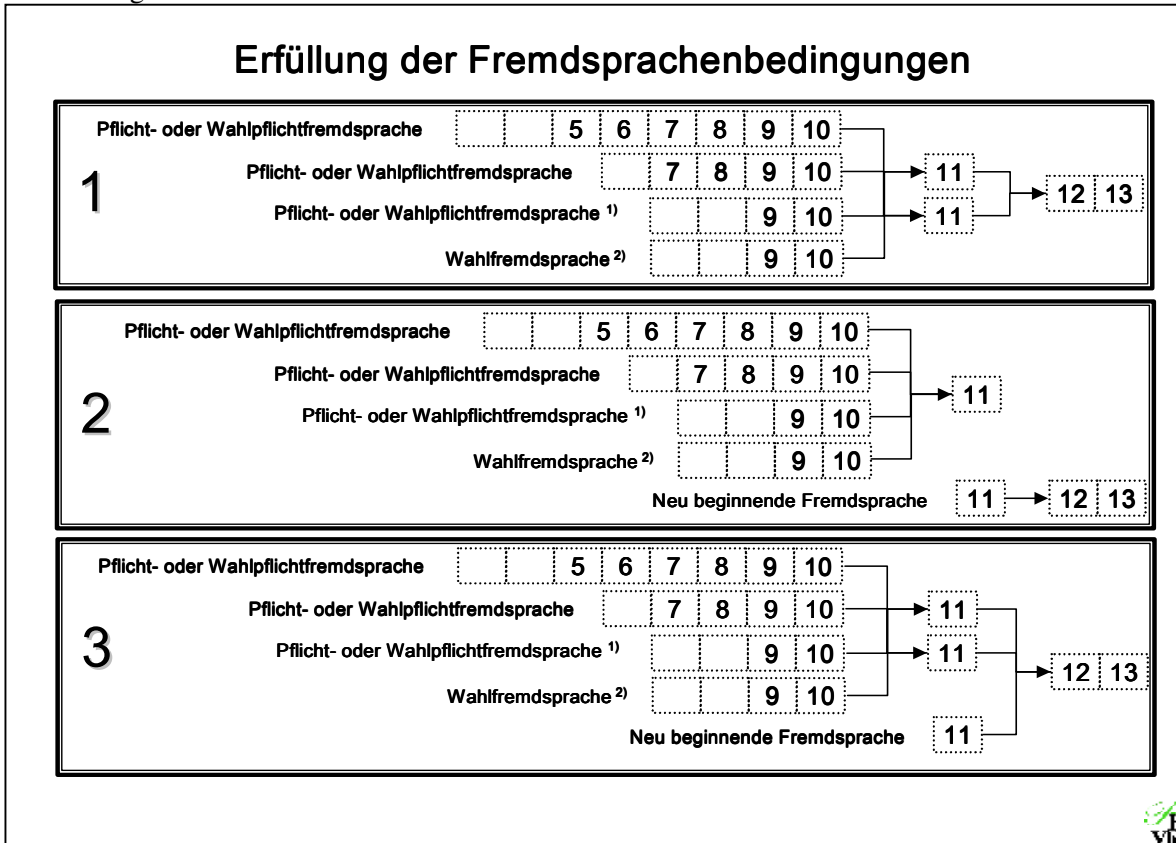
4) An die Stelle eines der Fächer Kunst oder Musik kann nach Wahl des Schülers das Fach Darstellendes Spiel treten, sofern dieses an der Schule genehmigt ist.

5) An die Stelle einer Naturwissenschaft kann nach Wahl des Schülers das Fach Informatik treten.

6) Eine Wahlfremdsprache, die ergänzend zur 1. und 2. Pflichtfremdsprache angeboten wird, kann auch dreistündig erteilt werden.

7) Sofern Sport als Prüfungsfach gewählt wird, ist im zweiten Halbjahr zusätzlich zweistündiger Unterricht in Sporttheorie zu belegen.

8) Für Schüler, die vor dem 1.8.2008 in die gymnasiale Oberstufe eintreten, beträgt die Pflichtstundenzahl nur 31 Stunden. Die Kürzungen erfolgen nach Entscheidung der Schule; sie dürfen nicht einseitig zu Lasten eines Faches erfolgen.



Im sprachlichen Schwerpunkt sind natürlich im Jahrgang 12/13 zwei Fremdsprachen Pflicht.

•Z.B. Griechisch am altsprachlichen Gymnasium oder Sprache nach Studententafel B

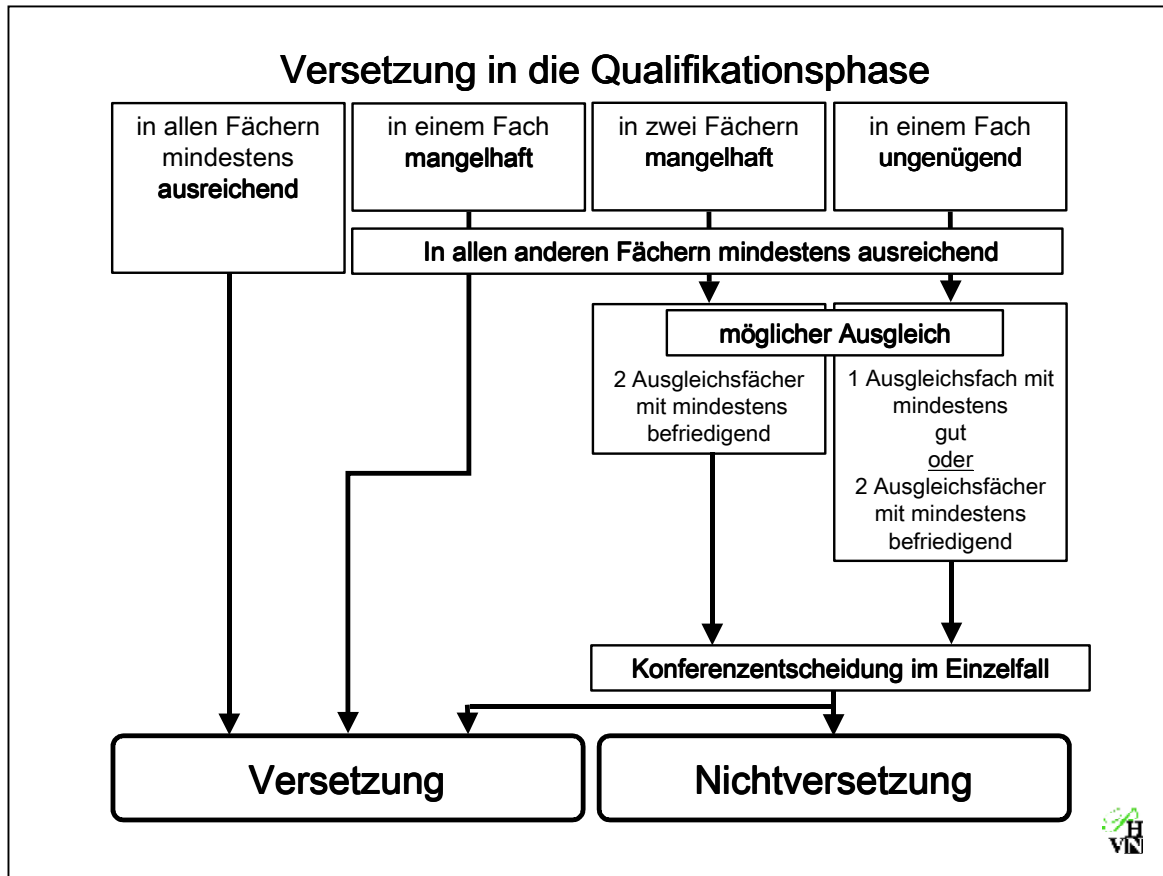
2) Eine Wahlsprache, wenn darin der Unterricht durchgehend besucht und am Ende des Schuljahrgangs vor Eintritt in die Einführungsphase mindestens die Note „ausreichend“ erreicht worden ist

Anmerkung:

Die Tabelle ist derzeit noch ausgerichtet auf ein 13jähriges Abitur. Die Felder für den in Zukunft früheren Fremdsprachenbeginn (z.B. 2. FS ab Klasse 6) sind bereits angelegt, aber noch nicht ausgefüllt.

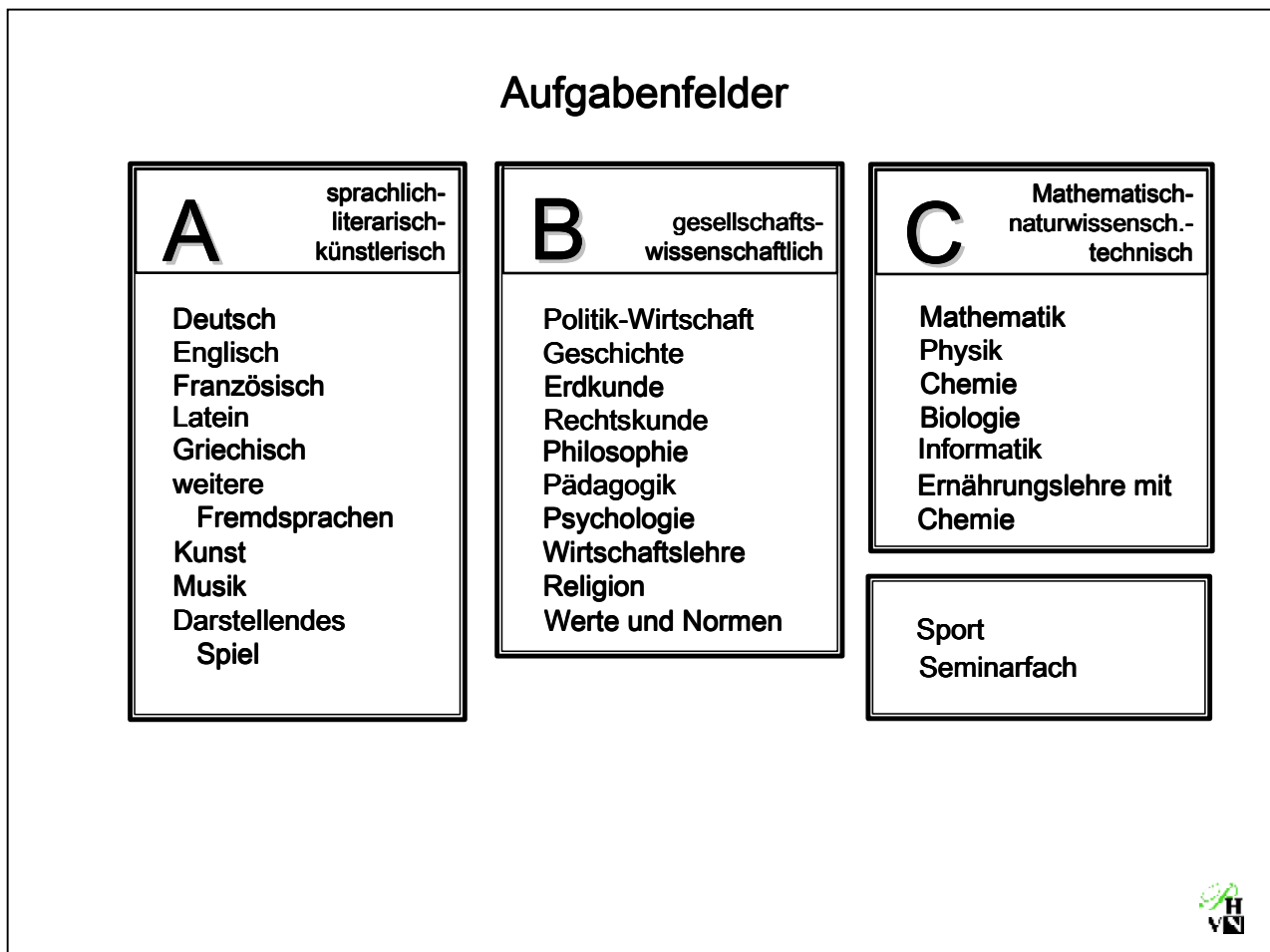
Versetzung in die Qualifikationsphase

- Klassenkonferenz
Entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen sowie pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten
 - Kriterium
Kann eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwartet werden ?
 - Grundlage
Alle Fächer des Pflichtunterrichts in der Einführungsphase außer Sporttheorie
- fi Anforderungen an Ausgleichsfächer
- Deutsch, Fremdsprache, Mathematik können nur untereinander ausgeglichen werden



Wird nach dem ersten Schulhalbjahr ein Fach gewechselt, können nur die Leistungen in dem im zweiten Schulhalbjahr neu begonnenen Fach herangezogen werden.

Qualifikationsphase (z.Zt. Jahrgänge 12 /13)



Fächerarten in der Qualifikationsphase

Kernfächer

Deutsch, Fremdsprache, Mathematik

(4 Wo.-Std.)

2 Schwerpunktfächer

Je nach gewähltem Schwerpunkt

(4 Wo.-Std.)

Ergänzungs- und Wahlfächer

Weitere Pflicht- und Wahlfächer

(4 bzw. 2 Wo.-Std.)

Seminarfach

es wird eine Facharbeit geschrieben

(2 Wo.-Std.)



Anmerkung:

Auch im weiteren Verlauf werden die 3 Kernfächer in roter Schrift dargestellt und die beiden Schwerpunktfächer gelb unterlegt.

Die Überlappung der drei ersten Bereiche zeigt an, dass es hier bei den Fächern Überschneidungen geben kann.

Prüfungsfächer

Jeder Schüler hat fünf Prüfungsfächer
(vierstündig)

fi	2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2) (die beiden Schwerpunktfächer ¹⁾ , doppelte Wertung)	schriftliche Abiturprüfung *)
fi	1 Fach auf erhöhtem Niveau ¹⁾ (P3)	schriftliche Abiturprüfung *)
fi	1 Fach auf normalem Niveau (P4)	schriftliche Abiturprüfung *) ²⁾
fi	1 Fach auf normalem Niveau (P5)	mündliche Abiturprüfung

*) Eine zusätzliche mündliche Prüfung ist möglich.

- 1) Im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt:
 P1 das erste Schwerpunktfach Geschichte
 P2 Deutsch/fortgeführte Fremdsprache/Mathematik/Naturwissenschaft
 P3 das zweite Schwerpunktfach



Wahl der Prüfungsfächer



Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5) vor Eintritt in die Qualifikationsphase.

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- G Drei schriftliche Prüfungsfächer mit erhöhtem Anforderungsniveau
- G **Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache ¹⁾, Mathematik**
- G Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

Wird Sport als Prüfungsfach gewählt, muss eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vorliegen ²⁾



1) Eine Fremdsprache kann

1. als P1, P2, P3 (= erhöhtes Niveau) nur gewählt werden, wenn es sich

a) um eine fortgeführte Fremdsprache (1., 2. oder 3. Pflicht- oder Wahlpflichtfremdsprache) handelt oder

b) um eine Wahlsprache nach § 8 Abs (2) Nr 2 b handelt und darin am Unterricht in der Einführungsphase durchgehend teilgenommen und am Ende der Einführungsphase mindestens die Note „ausreichend“ erzielt wurde

2. als P4 oder P5 gewählt werden, wenn es sich um eine Neubegonnene Fremdsprache nach § 8 Abs (2) Nr 2 c handelt und am Ende der Einführungsphase mindestens die Note „ausreichend“ erreicht wurde.

1.2) Sport kann nur P1 oder P5 sein. Tritt bis zum Ende des ersten Schuljahres der Qualifikationsphase Sportunfähigkeit eintritt, so ist anstelle von Sport

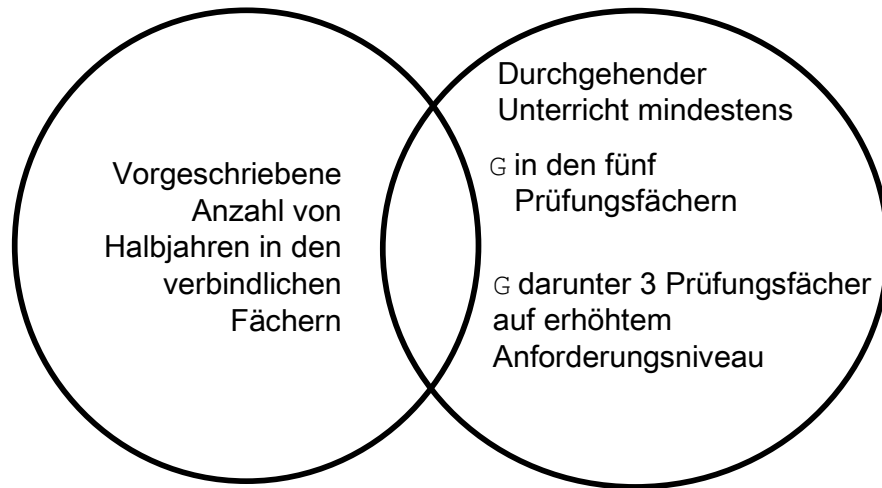
1) im sportlichen Schwerpunkt als P1 ein anderes Prüfungsfach

2) in den übrigen Schwerpunkten ein anderes P5 zu wählen.

Ist das andere Prüfungsfach nach 1) in der Qualifikationsphase nicht mit erhöhtem Niveau betrieben worden, so ist das erste Schuljahr der Qualifikationsphase zu wiederholen.

Wer Sport als Prüfungsfach wählt, muss im zweiten Halbjahr der Einführungsphase sowie in allen vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase Unterricht belegen, der aus Sportpraxis und Sporttheorie besteht. Die Leistungen in Sporttheorie und in Sportpraxis werden im Verhältnis 1:1 gewichtet; Dezimalstellen werden nicht berücksichtigt.

Belegungsverpflichtungen



Mit 00 Punkten können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden.

Von themengleichen Halbjahren kann nur eines auf die Belegungsverpflichtung angerechnet werden.

Die Belegungsverpflichtung in einem Fach kann jeweils nur für ein Halbjahr durch ein polyvalentes Fach erfüllt werden, in derselben Naturwissenschaft für 2 Halbjahre

Schwerpunkte in der Qualifikationsphase und Belegungsverpflichtungen						
Sprachlich	Naturwis.	Mus.-künstl.	Gesellschaftsw.	Sportlich	WStd	Hj
De	De	De	De	De	4	4
FS	FS	FS	FS ¹⁾	FS	4	4
Ma	Ma	Ma	Ma	Ma	4	4
NW	NW	NW	NW	NW	4	4
Fortgef. FS	NW/Inf	Mu/ Ku	Ge	Sp m. Theorie	4 ²⁾	4
Prüfungsf. B	Prüfungsf. B	Prüfungsf. B	Pol/ Ek/ Re/ Phil	Prüfungsf. B	4	4
			FS / NW / Inf ³⁾	FS / NW / Inf ³⁾	4	2
Mu / Ku / DS ⁴⁾	Mu / Ku / DS ⁴⁾	Mu / Ku ⁵⁾	Mu / Ku / DS ⁴⁾	Mu / Ku / DS ⁴⁾	2	2
Ge	Ge	Ge		Ge	2	2
Pol	Pol	Pol	Pol	Pol	2	2
Wahlfächer ⁶⁾						
Mindestpflichtstunden					32 ⁹⁾	4



Anmerkung:

Aufbau der Präsentation:

- 1) Die ersten vier Zeilen zeigen, dass in allen Schwerpunkten diese Fächer zunächst einmal von allen Schülern vierstündig zu belegen sind (kleine Besonderheit beim naturwissenschaftlichen Schwerpunkt mit Naturwissenschaft oder Informatik, weil Naturwissenschaft nochmals als Schwerpunktfach erscheint).
- 2) Die fünfte Zeile gibt das 1. Schwerpunktfach an.
- 3) Im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt wird in der 6. Zeile das 2. Schwerpunktfach gesetzt.
- 4) In allen anderen Schwerpunkten muss der Schüler hier ein Prüfungsfach aus B haben, so dass in allen Schwerpunkten auf diese Weise 6 vierstündige Fächer zu belegen sind.
- 5) Die feststehenden Schwerpunktfächer werden gelb unterlegt.
- 6) Im sprachlichen und im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt werden die beiden alternativen Schwerpunktfächer hellgelb unterlegt.
- 7) In der 7. Zeile folgt die besondere Auflage FS/NW/Inf. für den gesellschaftswissenschaftlichen und den sportlichen Schwerpunkt.
- 8) Die nächsten drei Zeilen enthalten Fächer, die ein Jahr lang zweistündig zu belegen sind; sofern Geschichte oder Politik bereits als Prüfungsfächer gewählt worden sind, entfällt diese Verpflichtung.
- 9) Es folgen drei Fächer, die 2 Jahre lang zweistündig zu belegen sind; sofern Religion/Philosophie bereits als Prüfungsfächer gewählt worden sind, entfällt diese Verpflichtung.

VO-GO § 10 Anlage 3, Anlage 4

Die Schule hat den sprachlichen und den naturwissenschaftlichen Schwerpunkt anzubieten, sie soll den musisch-künstlerischen und den gesellschaftswissenschaftlichen anbieten, sie kann darüber hinaus den sportlichen anbieten. Ein Schwerpunkt darf nur dann mehrfach eingerichtet werden, wenn die beiden ersten Schwerpunkte (sprachl./naturw.) eingerichtet worden sind. Der sportliche Schwerpunkt kann nur eingerichtet werden, wenn Sport als Schwerpunktfach an der Schule genehmigt worden ist.

- 1) Wird im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt die Fremdsprache als P2 gewählt, so muss es sich um eine fortgeführte Fremdsprache handeln.
- 2) im sportlichen Schwerpunkt 5 Wochenstunden (vier Stunden Sportpraxis und eine Stunde Sporttheorie)
- 3) Das Fach muss durchgehend in der Einführungsphase belegt worden sein.
- 4) Das Fach Darstellendes Spiel kann nur gewählt werden, wenn es an der Schule durch die oberste Schulbehörde genehmigt worden ist. Sofern Kunst oder Musik als Prüfungsfach gewählt worden ist, kann Darstellendes Spiel nicht zusätzlich belegt werden.
- 5) Kunst oder Musik muss auch im musisch-künstlerischen Schwerpunkt als Ergänzungsfach belegt werden.
- 6) Wer nicht das Fach Religion wählt, muss das Fach Werte und Normen oder Philosophie belegen. Wird Religionsunterricht der Religionsgemeinschaft, der der Schüler angehört, nicht angeboten und muss nach § 128 Abs 1 NSchG an dessen statt keines der dort genannten Fächer gewählt werden, so ist ein anderes Fach, das nicht

Prüfungsfach ist, aus dem Aufgabenfeld B zu belegen; dieses Fach kann auch Werte und Normen oder Philosophie sein.

7) Ist Sport 5. Prüfungsfach, müssen zusätzlich je Schulhalbjahr 2 Stunden Sporttheorie belegt werden. Wer auf Dauer vom Sportunterricht befreit ist, belegt stattdessen ein anderes Fach seiner Wahl.

8) Die Wahlmöglichkeiten richten sich nach dem Angebot der Schule. Wird ein Wahlfach als Prüfungsfach gewählt, so ist es vierstündig zu belegen. Je nach Anwahl des Schwerpunkts und der Prüfungsfächer erfolgt eine zusätzliche Wahl im Rahmen der Schülerpflichtstundenzahl.

9) Für die Jahrgänge, die das Abitur noch nach 13 Jahren ablegen, 32 Pflichtstunden; für die jetzigen Jahrgänge 5 und 6, die das Abitur nach 12 Jahren ablegen, 34 Pflichtstunden.

Sprachlicher Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1		Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13	Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch	4 - 4 - 4 - 4	Deutsch P2	4 - 4 - 4 - 4
Fortgef. Fremdsprache P2	4 - 4 - 4 - 4	Fremdsprache	4 - 4 - 4 - 4
Mathematik	4 - 4 - 4 - 4	Mathematik	4 - 4 - 4 - 4
Naturwissenschaft	4 - 4 - 4 - 4	Naturwissenschaft	4 - 4 - 4 - 4
Fortgef. Fremdsprache P1	4 - 4 - 4 - 4	Fortgef. Fremdsprache P1	4 - 4 - 4 - 4
Beisp.: Religion / Phil. P	4 - 4 - 4 - 4	Beisp.: Erdkunde P	4 - 4 - 4 - 4
Musik / Kunst / Darst. Spiel	2 - 2	Musik / Kunst / Darst. Spiel	2 - 2
Geschichte	2 - 2	Geschichte	2 - 2
Politik-Wirtschaft	2 - 2	Politik-Wirtschaft	2 - 2
Religion / WN / Philosophie		Religion / WN / Philosophie	2 - 2 - 2 - 2
Sport	2 - 2 - 2 - 2	Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2 - 2	Seminarfach	2 - 2 - 2 - 2
Belegverpflichtung	32 - 32 - 30 - 30	Belegverpflichtung	34 - 34 - 32 - 32
Anzahl der Pflichthalbjahre	38	Anzahl der Pflichthalbjahre	42
Mindeststundenzahl	32	Mindeststundenzahl	32

Anmerkungen:P1 und P2 bezeichnen die beiden ersten Prüfungsfächer. Sie werden auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet und gehen in doppelter Wertung in die Gesamtqualifikation ein. P3 wird ebenfalls auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird, geht aber – bis auf das 4. Halbjahr – nur in einfacher Wertung in die Gesamtqualifikation ein.

Bei diesem Schwerpunkt ist P3 automatisch das 2. Schwerpunktfach; P2 muss Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder Naturwissenschaft sein. Im Beispiel 1) hat die Schule Deutsch, im Beispiel 2 eine fortgeführte Fremdsprache als P2 festgelegt.

Dass beim Beispiel 2) das 2. Schwerpunktfach eine fortgeführte Fremdsprache sein muss, ergibt sich aus der Tatsache, dass eine neu begonnene Fremdsprache nicht auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet werden kann.

Der Schüler muss die Prüfungsfächer so wählen, dass mindestens 2 (rote) Kernfächer Prüfungsfächer sind.

Sportlicher Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1		Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13	Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch	4 - 4 - 4 - 4	Deutsch	4 - 4 - 4 - 4
Fremdsprache	4 - 4 - 4 - 4	Fremdsprache	4 - 4 - 4 - 4
Mathematik	4 - 4 - 4 - 4	Mathematik	4 - 4 - 4 - 4
Naturwissenschaft P2	4 - 4 - 4 - 4	Naturwissenschaft P2	4 - 4 - 4 - 4
Sport mit Sporttheorie P1	5 - 5 - 5 - 5	Sport mit Sporttheorie P1	5 - 5 - 5 - 5
Beisp.: Religion / Phil. P	4 - 4 - 4 - 4	Beisp.: Erdkunde P	4 - 4 - 4 - 4
Fremdspr. / Naturw. / Inform.	4 - 4	Fremdspr. / Naturw. / Inform.	4 - 4
Musik / Kunst / Darst. Spiel	2 - 2	Musik / Kunst / Darst. Spiel	2 - 2
Geschichte	2 - 2	Geschichte	2 - 2
Politik - Wirtschaft	2 - 2	Politik - Wirtschaft	2 - 2
		Religion / WN / Philosophie	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2 - 2	Seminarfach	2 - 2 - 2 - 2
Belegverpflichtung	33 - 33 - 31 - 31	Belegverpflichtung	35 - 35 - 33 33
Anzahl der Pflichthalbjahre	36	Anzahl der Pflichthalbjahre	40
Mindeststundenzahl	32	Mindeststundenzahl	32



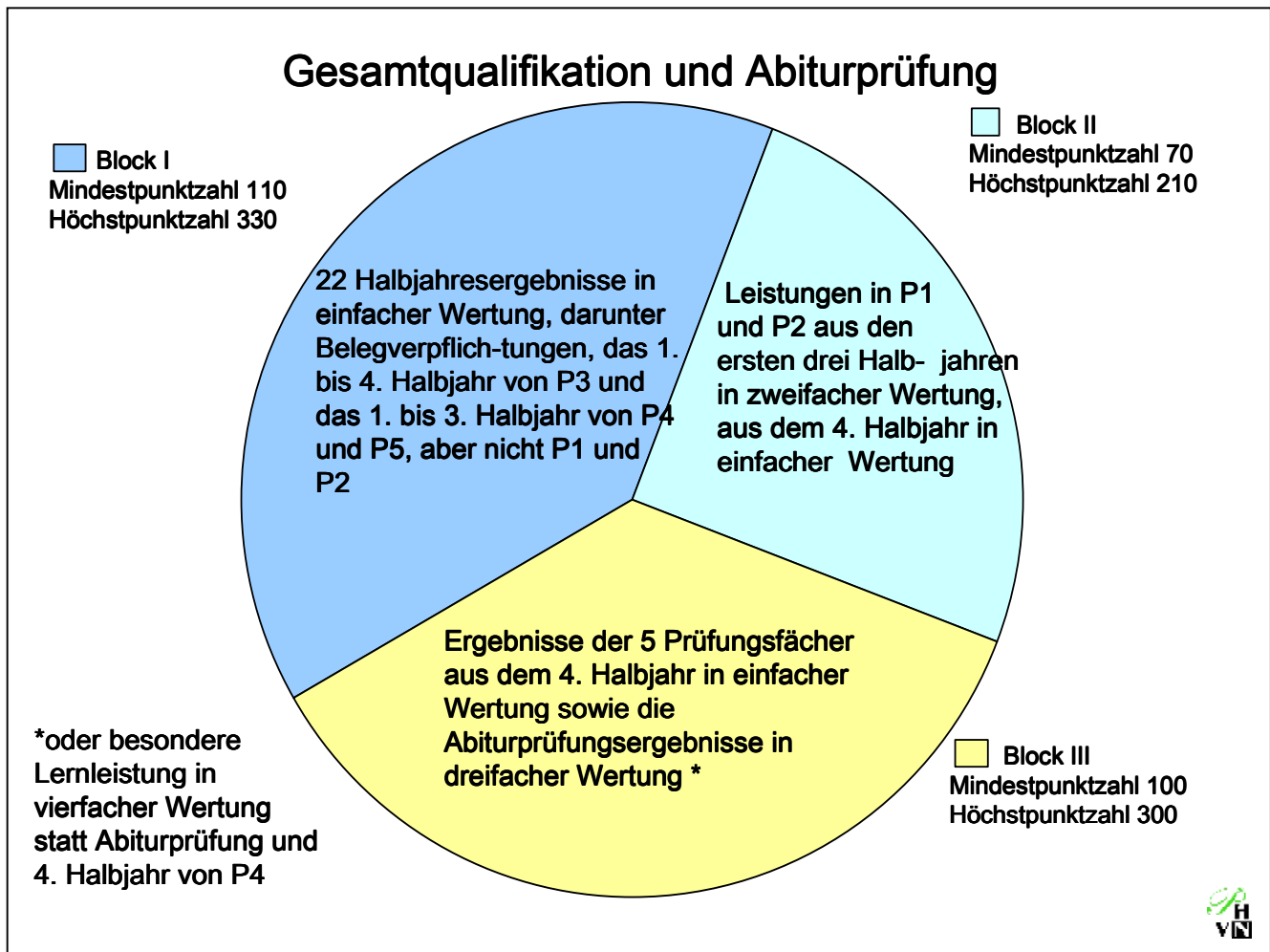
P1 und P2 bezeichnen die beiden ersten Prüfungsfächer. Sie werden auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet und gehen in doppelter Wertung in die Gesamtqualifikation ein.

Die Schule legt P3 fest, das ebenfalls auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird, aber – bis auf das 4. Halbjahr – nur in einfacher Wertung in die Gesamtqualifikation eingeht.

Der Schüler muss die Prüfungsfächer so wählen, dass mindestens 2 (rote) Kernfächer Prüfungsfächer sind. Damit sind in diesem Schwerpunkt die Wahlmöglichkeiten bei den Prüfungsfächern eingeschränkt, da bereits 3 Prüfungsfachbereiche vorgegeben sind.

Das Schwerpunktfach Sport wird 5-stündig unterrichtet (Sportpraxis 4 Stunden, Sporttheorie 1 Stunde, Wertung 1:1)**Beispiel 1:** mit Religion/Philosophie als Prüfungsfach, führt zur geringsten Stundenzahl für die Schüler, da Religion/Philosophie auch sonst 4 Halbjahre lang 2stündig als Ergänzungsfach hätte belegt werden müssen.

Beispiel 2: mit Erdkunde als Prüfungsfach, führt zur höchsten Stundenzahl für die Schüler, da mit Erdkunde ansonsten keine Belegungsverpflichtungen zu erfüllen sind.



Block I: mindestens 18 der 22 Wertungen mindestens 05 Punkte

Block II: mindestens 4 der 6 Wertungen aus dem 1. bis 3. Halbjahr mindestens 05 Punkte

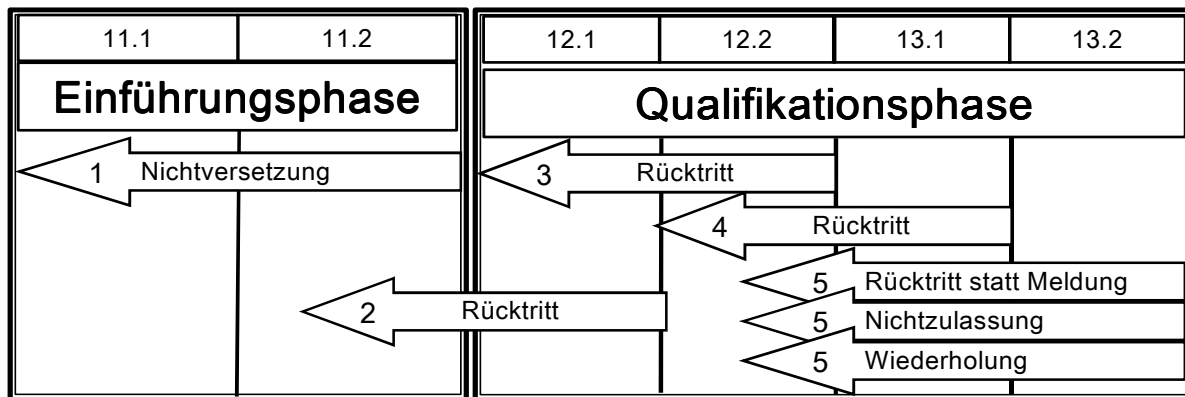
Block III: in mindestens 3 Prüfungsfächern, darunter mindestens in einem Fach mit zweifacher Wertung, jeweils mindestens 20 Punkte

Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

Regelfall:	3 Jahre
Mindestzeit:	2 Jahre
Höchstzeit:	4 Jahre

Überschreitung der Regelzeit

1. Wiederholung bei Nichtversetzung im 11. Jahrgang
2. Rücktritt nach dem 1. Kurshalbjahr
3. Rücktritt nach dem 2. Kurshalbjahr
4. Rücktritt nach dem 3. Kurshalbjahr
5. Rücktritt statt Meldung zur Abiturprüfung oder
 Nichtzulassung zur Prüfung oder
 Wiederholung nach Nichtbestehen der Abiturprüfung



Wer ohne Besuch der Einführungsphase in die Qualifikationsphase eingetreten ist, kann höchstens drei Jahre in der gymnasialen Oberstufe verweilen.

Zur Wiederholung einer nicht bestandenen Abiturprüfung verlängert die Schule die Höchstzeit um ein Jahr.

Planung der persönlichen Schullaufbahn

1. Erfüllen der **Mindestbedingungen** verstehen. **Welche Vorschriften sind zu beachten?**
2. Sich über das **Unterrichtsangebot** informieren. **Welche Schwerpunkte und Fächer werden an der Schule angeboten?**
3. Die **Schwerpunktfächer** festlegen. **Werden die verbindlichen Bedingungen erfüllt?**
4. **3., 4. und 5. Prüfungsfach** wählen. **Werden die verbindlichen Bedingungen erfüllt?**
5. Fehlende **Mindestbedingungen** erfüllen. **Werden höchstens 32 einzubringende Halbjahre belegt?**
6. Voraussichtliche **Wochenstunden** summieren. **Wie viele Stunden müssen noch belegt werden?**
7. Zusätzliche **Fächer oder Halbjahre** wählen. **Welche Fächer werden in der Schule noch angeboten?**
8. **Studienplan** erstellen. **!**



Beispiel: Musisch-künstlerischer Studienplan

	Fach	Wochenstunden						Pflichtkurse in der Qualifikationsphase	
		11		12		13			
		1	2	1	2	1	2		
A	Deutsch	P2	3	3	4	4	4	4	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
	Englisch		3	3					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Französisch								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Latein								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Spanisch		4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Kunst		2	2	2	2			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Musik	P1	2	2	4	4	4	4	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
Darstellendes Spiel								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
B	Politik		2	2			2	2	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Geschichte	P4	2	2	4	4	4	4	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
	Erdkunde		2	2					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Ev. Religion		2	2	2	2	2	2	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Kath. Religion								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Werte und Normen								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
C	Mathematik	P3	4	4	4	4	4	4	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
	Physik		2	2					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Chemie		2	2					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Biologie		2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Informatik								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Sport	P5	2	4	4	4	4	4	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	
Seminarfach				2	2	2	2	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Stundensumme			34	36	34	34	34	34	
Mindeststundenzahl			31	31	32	32	32	32	



Beispiel: Naturwissenschaftlicher Studienplan

	Pflichtfach	Wochenstunden						Pflichtkurse in der Qualifikationsphase	
		11		12		13			
		1	2	1	2	1	2		
A	Deutsch	P3	3	3	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Englisch		3	3					
	Französisch		4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Latein								
	Spanisch								
	Kunst		2	2					
	Musik	P4	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Darstellendes Spiel								
B	Politik		2	2			2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Geschichte		2	2	2	2			<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Erdkunde		2	2					
	Ev. Religion	P5	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Kath. Religion								
	Werte und Normen								
C	Mathematik	P2	4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Physik		2	2					<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Chemie		2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Biologie	P1	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Informatik								
	Sport		2	2	2	2	2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Seminarfach				2	2	2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
Stundensumme			34	34	34	34	34	34	
Mindeststundenzahl			31	31	32	32	32	32	



Beispiel: Gesellschaftswissenschaftlicher Studienplan

	Pflichtfach	Wochenstunden						Pflichtkurse in der Qualifikationsphase	
		11		12		13			
		1	2	1	2	1	2		
A	Deutsch	P2	3	3	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Englisch		3	3					
	Französisch		4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Latein								
	Spanisch								<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> ¹⁾
	Kunst		2	2					
	Musik		2	2			2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Darstellendes Spiel								
B	Politik		2	2			2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Geschichte	P1	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Erdkunde	P3	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Ev. Religion								
	Kath. Religion								<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Werte und Normen		2	2	2	2	2	2	
C	Mathematik	P4	4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Physik		2	2					<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Chemie	P5	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Biologie		2	2	4	4			<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> ¹⁾
	Informatik								<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> ¹⁾
	Sport		2	2	2	2	2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	Seminarfach				2	2	2	2	<input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
Stundensumme			34	34	34	34	34	34	
Mindeststundenzahl			31	31	32	32	32	32	



1) Fremdsprache **oder** Naturwissenschaft **oder** Informatik ist 1 Jahr lang vierstündig zu belegen.

Beispiel: Sportlicher Studienplan

	P	Wochenstunden						Pflichtkurse in der Qualifikationsphase	
		11		12		13			
		1	2	1	2	1	2		
A	Deutsch	P3	3	3	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Englisch		3	3					
	Französisch		4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Latein								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 1)
	Spanisch								
	Kunst		2	2			2	2	
	Musik		2	2					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Darstellendes Spiel								
B	Politik		2	2			2	2	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Geschichte		2	2	2	2			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Erdkunde		2	2			2	2	
	Ev. Religion	P5	2	2	4	4	4	4	
	Kath. Religion								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Werte und Normen									
C	Mathematik	P4	4	4	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Physik		2	2					<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Chemie	P2	2	2	4	4	4	4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 1)
	Biologie		2	2	4	4			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 1)
	Informatik								<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 1)
Sport	P1	2	4	5	5	5	5	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Seminarfach				2	2	2	2	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Stundensumme		34	36	33	33	33	33		
Mindeststundenzahl		31	31	32	32	32	32		



1) Fremdsprache **oder** Naturwissenschaft **oder** Informatik ist 1 Jahr lang vierstündig zu belegen.